

# SÜDKURIER

Donaueschingen

## Pächterwechsel beim Reitverein ist perfekt

05.06.2014

Von Roger Müller



### Die für den Reit- und Fahrverein wichtige Position des Reitstallpächters und -lehrers ist wieder besetzt

Stand der Reit- und Fahrverein Donaueschingen vor einigen Wochen noch ohne neuen Reitlehrer und Pächter der Anlage da, so konnte der Vorsitzende Dirk Büsing nun den 58-jährigen Dieter Vogel aus Markdorf am Bodensee zum 1. Juli als neuen Verantwortlichen für Reitbetrieb und Anlage vorstellen.

Mit einem mustergültigen Lebenslauf der zahlreiche Stationen und Ausbildungen sowie das Diplom „Trainer Reiten“ ausweist, freut sich Vogel mit seiner Ehefrau Nicola Wintermantel-Vogel auf die neue Herausforderung auf der Anlage im Sickenbühl. Mit einem zweitägigen Dressurlehrgang, der komplett ausgebucht war, gab er einen ersten Vorgeschmack auf sein Können als Ausbilder. Selbst jahrelang äußerst erfolgreich im Reitsport konzentrierte er sich nach einem Reitunfall auf die Tätigkeit als Trainer. Und dies mit großem Erfolg. So gelangen ihm als Ausbilder in Xanten mehrfache deutsche Meistertitel seiner Schützlinge in der Konkurrenz der Junioren und Junge Reiter. Doch auch als Lehrgangleiter war Vogel sehr gefragt, von der Schweiz über Italien bis nach Dubai verschlug es den Träger des goldenen Reitabzeichens. „Doch langsam, aber sicher habe ich genug von der Fahrerei zu den verschiedenen Lehrgängen. Rund 1500 Kilometer pro Woche kamen da zusammen. Ich wollte einfach noch einmal eine neue Herausforderung und sehe hier in Donaueschingen genau das richtige Potenzial dafür“, sagt Vogel. Zudem gefiel der Familie Vogel die Nähe von Markdorf nach Donaueschingen, da seine Ehefrau Nicola eine Physiotherapiepraxis in Markdorf unterhält, und hier mehrmals pro Woche hin und her pendeln wird, denn die neue Pächterfamilie werden echte Wahl-Donaueschinger.

#### Bodensee Ferienwohnung

[fewo-direkt.de/Bodensee](http://fewo-direkt.de/Bodensee)  
Urlaub am Bodensee. Günstig beim Vermieter

Nicola Wintermantel-Vogel wird sich zudem um die Jüngsten des Reitsports kümmern. „Wir müssen das Hauptaugenmerk weiterhin auf die Jugendarbeit legen, um die Basis des Vereins zu stärken.“

Aber auch im sportlichen Bereich des Spring- und Dressurreitens will man den Verein künftig voran bringen. Weiter keimen schon Ideen, um den Mangel an Männern in den Reitvereinen allgemein zu beheben. Auch Lehrgänge und Trainingsturniere sollen regelmäßig ausgetragen werden. Wichtig ist dem Pächter zudem ein gutes Miteinander, schon beim Turnier vom 14. bis 15. Juni wird der neue Reitlehrer zeitweise da sein, um sich vorzustellen und ein offenes Ohr für Fragen und Anregungen zu haben.